

Der „Löwenkönig“ läuft auf Kufen

600 Besucher erleben Saisonauftakt in der Lauenauer Eishalle

Lauenau (nah). Dass Schlittschuhlaufen auch bei herbstlich warmen 14 Grad möglich ist, haben junge Akteure des SV Victoria Lauenau bewiesen. Die Eissportabteilung eröffnete die achte Saison in der Eishalle mit einer fröhlichen Revue.

Während vor dem großen Tor das Thermometer für einen November rekordähnliche Werte zeigte, mussten sich die rund 600 Zuschauer im Innern des ehemaligen Fabrikgebäudes durchaus warm anziehen: Gerade einmal vier Grad wurden dort gemessen. Gefröstelt haben die Kufenkänner des Sportvereins dennoch nicht. Sogar in kurzen T-Shirts tobten einige von ihnen über die glatte Fläche. Deren artistische Kunststücke waren auch von einem organisatorischen Fleiß begleitet. Gerade einmal eineinhalb Wochen Zeit blieben zur Vorbereitung ihres Auftritts. Denn ohne Eis geht es nun einmal nicht.

Trotzdem überraschten die 16 Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen sechs und

17 Jahren mit einem Querschnitt durch das bekannte Musical „König der Löwen“. Zwei Gruppen hatten sich außerdem auf eine eigene Choreographie verständigt – und überraschten damit sogar ihre Betreuer Barbara Schüller und Markus König.

Deshalb zollten Moderator Klaus Kühl und Eishallen-Vorsitzender Heyno Garbe ein dickes Lob, in das sie auch zahlreiche Sponsoren und vor allem die vielen ehrenamtlichen Helfer aus den örtlichen Vereinen einschlossen. Deren Einsatz ermöglicht weiterhin das kostengünstige sportliche Vergnügen. Immerhin kostet ein Ta-

gesticket gerade einmal drei Euro. Kinder bis zu fünf Jahren dürfen sogar für nur einen Euro auf die Eisfläche. Dass bis Ende Februar sich in Schaumburgs einziger Sportstätte dieser Art wieder rund 35 000 Besucher einfinden, war für Bürgermeister Heinz Laufnöller ohne Zweifel: „Die Zwangspause nach dem Ende der Freibadsaison ist vorbei“, bemerkte er, während Kühl an den Start der Eishalle vor sieben Jahren erinnerte: „Damals haben wir mit 450 Quadratmetern begonnen, heute ist es die doppelte Fläche.“ Zudem arbeite der Eishallenverein ständig an weiteren Verbesserungen.



Vergnüglicher Start in eine neue Saison: Mitglieder der örtlichen Eissportabteilung gestalten eine fröhliche Revue. Foto: nah